

HORNBACH HOLDING AG – HORNBACH-Baumarkt-AG

PRESSEMITTEILUNG – PRESS RELEASE

HORNBACH legt Zwischenbericht zum Dreivierteljahr 2004/2005 vor

Umsatz und Ertrag weiter deutlich über Vorjahresniveau

- Konzernumsatz plus 8,9 % – HORNBACH Bau- und Gartenmärkte wachsen um 10,1 %
- Auch drittes Quartal mit Gewinnsteigerung
- Filialnetz in der Schweiz wächst auf drei Standorte

Neustadt an der Weinstraße, 21. Dezember 2004.

Die HORNBACH-Gruppe hat sowohl in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2004/2005 (1. März bis 30. November 2004) als auch im dritten Quartal Umsatz und Gewinn im Vergleich zum Vorjahr deutlich steigern können. Der Konzernumsatz der HORNBACH HOLDING AG erhöhte sich im Dreivierteljahr um 8,9 % auf 1,77 Mrd. Euro (Vorjahr 1,62 Mrd. Euro). Der wichtigste operative Teilkonzern HORNBACH-Baumarkt-AG steuerte mit seinen 117 Bau- und Gartenmärkten in acht Ländern rund 1,66 Mrd. Euro (Vorjahr 1,51 Mrd. Euro) dazu bei. Die Umsatzentwicklung auf der bestehenden Verkaufsfläche konnte im dritten Quartal mit der Dynamik im ersten Halbjahr aufgrund einer seit Herbst spürbaren Kaufzurückhaltung der deutschen Verbraucher nicht Schritt halten. So sank der flächenbereinigte Umsatz im Zeitraum September bis November 2004 um 0,9 %. Kumuliert nach neun Monaten verzeichnete der Umsatz auf vergleichbarer Verkaufsfläche konzernweit ein Plus von 2,5 %. Die Erträge erhöhten sich im Dreivierteljahr weiter überproportional zum Umsatzwachstum. Das Ergebnis vor Steuern verbesserte sich im Konzern der HORNBACH HOLDING AG um 47 % auf 86,5 Mio. Euro und im Baumarkt-Teilkonzern um 54 % auf 81,4 Mio. Euro.

Der Konzern HORNBACH HOLDING AG umfasst die Teilkonzerne HORNBACH-Baumarkt-AG, HORNBACH Baustoff Union GmbH und HORNBACH Immobilien AG.

Der Nettoumsatz im HORNBACH HOLDING AG Konzern stieg im dritten Quartal (1. September bis 30. November 2004) um 6,0 % auf 554,1 Mio. Euro (Vorjahr 522,9 Mio. Euro). Kumuliert in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres wuchs der Konzernumsatz um 8,9 % auf 1.765,7 Mio. Euro (Vorjahr 1.621,4 Mio. Euro).

Unter der Verantwortung der Tochtergesellschaft HORNBACH-Baumarkt-AG werden zum 30. November 2004 nach zwei Neueröffnungen im dritten Quartal europaweit 117 großflächige Bau- und Gartenmärkte mit einer Verkaufsfläche von insgesamt rund 1.196.000 qm betrieben. Der Nettoumsatz im Teilkonzern HORNBACH-Baumarkt-AG Konzern stieg im dritten Quartal um 6,6 % auf 518,3 Mio. Euro (Vorjahr 486,0 Mio. Euro) und im Dreivierteljahr um 10,1 % auf 1.658,8 Mio. Euro (Vorjahr 1.506,7 Mio. Euro).

In Deutschland öffnete im November eine neue, mehr als 16.000 qm große Filiale in Braunschweig. Der mit einem Baustoff-Drive-In kombinierte Standort ersetzte den nicht mehr zeitgemäßen alten Bau- und Gartenmarkt im Stadtgebiet. In der Schweiz wurde mit der Eröffnung des Bau- und Gartenmarkts in Villeneuve am Genfer See das HORNBACH-

HORNBACH HOLDING AG – HORNBACH-Baumarkt-AG

PRESSEMITTEILUNG – PRESS RELEASE

Filialnetz auf drei Standorte erweitert. Der Auslandsanteil im Teilkonzern lag nach neun Monaten bei 32,7% (Vorjahr 31,9%).

Im Berichtszeitraum März bis November 2004 stieg der Umsatz auf bestehender Verkaufsfläche im In- und Ausland auf Basis einer sehr starken Vergleichsperiode im Vorjahr (+3,9 %) konzernweit um 2,5 %. In Deutschland verbesserte sich die Kennzahl um 1,2 %, die internationalen HORNBACH Bau- und Gartenmärkte wuchsen auf vergleichbarer Fläche um 5,3 %.

Der Umsatz auf vergleichbarer Fläche hat im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2004/2005 mit der Dynamik im ersten Halbjahr nicht Schritt halten können. So sank der Umsatz auf vergleichbarer Fläche im Teilkonzern HORNBACH-Baumarkt-AG in den Monaten September bis November 2004 um 0,9 % (Vorjahr +5,7 %).

Die nachlassende Umsatzperformance ist im Wesentlichen auf die sehr verhaltene Konsumnachfrage im deutschen Einzelhandel zurückzuführen, die sich seit September dieses Jahres spürbar eingetrübt hat. Zwar zeigte die Branche der Bau- und Gartenmärkte (DIY) nach Angaben des Statistischen Bundesamtes mit einem realen Umsatzplus von 1,7% von Januar bis September 2004 eine deutlich bessere Geschäftsentwicklung als der gesamte Einzelhandel (real minus 1,4 %). Jedoch gelang es der DIY-Branche seit dem Sommer kaum noch, sich von der generellen Konsumflaute abzukoppeln. Nach Angaben des Bundesverbandes Deutscher Heimwerker-, Bau- und Gartenfachmärkte e. V. (BHB) kam der flächenbereinigte DIY-Umsatz in Deutschland nach drei Kalenderquartalen 2004 über ein Plus von 0,1 % nicht hinaus. HORNBACH gelang in Deutschland im Vergleichszeitraum Januar bis September 2004 in einem unvermindert preisaggressiven Wettbewerbsumfeld ein Umsatzplus von 3,4 %.

Trotz weiterhin schwieriger Rahmenbedingungen im Bausektor verbesserte der Teilkonzern HORNBACH Baustoff Union GmbH (HBU) seinen Nettoumsatz in den ersten drei Quartalen kumuliert von 102,6 Mio. Euro auf 108,7 Mio. Euro (plus 6 %).

Ertragsentwicklung

Die Erträge im Konzern der HORNBACH HOLDING AG und im Teilkonzern HORNBACH-Baumarkt-AG haben sich sowohl im dritten Quartal als auch im Dreivierteljahr 2004/2005 weiter überproportional zum Umsatzwachstum verbessert.

Im Zeitraum 1. September bis 30. November 2004 hat sich im Konzern der HORNBACH HOLDING AG das Ergebnis vor Steuern, außerordentlichem Ergebnis und Gewinnanteilen anderer Gesellschafter um 32,8 % auf 8,5 Mio. Euro (Vorjahr 6,4 Mio. Euro) erhöht. Im Teilkonzern HORNBACH-Baumarkt-AG stieg das Ergebnis vor Steuern und außerordentlichem Ergebnis um 62,7 % auf 8,3 Mio. Euro (Vorjahr 5,1 Mio. Euro).

Nach neun Monaten im Geschäftsjahr 2004/2005 liegen die Erträge weiter deutlich über Vorjahr. Das Ergebnis vor Steuern wuchs bei der HORNBACH HOLDING AG kumuliert um 47,1 % auf 86,5 Mio. Euro (Vorjahr 58,8 Mio. Euro). Der Teilkonzern HORNBACH-Baumarkt-AG verbesserte das Vorsteuerergebnis um 54,2 % auf 81,4 Mio. Euro (Vorjahr 52,8 Mio. Euro). Das durchschnittliche IFRS-Ergebnis je Aktie stieg im Gesamtkonzern im Dreivierteljahr von 3,67 Euro auf 5,17 Euro. (plus 40,9 %) und im Baumarkt-Teilkonzern von 2,23 Euro auf 3,33 Euro (plus 49,3 %).

Die erfreuliche Ertragsentwicklung im Dreivierteljahr ist im Wesentlichen bedingt durch Umsatzwachstum auf bestehender Verkaufsfläche, Deckungsbeiträge neu eröffneter Märkte,

HORNBACH HOLDING AG – HORNBACH-Baumarkt-AG

PRESSEMITTEILUNG – PRESS RELEASE

niedrigere Voreröffnungskosten sowie verbesserte Einkaufskonditionen bei leicht gesunkenen Verkaufspreisen.

Der Baufachhandel unter dem Dach der HBU konnte die Ertragserwartungen nicht erfüllen. Instandhaltungs- und Restrukturierungsmaßnahmen belasteten das Betriebsergebnis. Das Betriebsergebnis im Teilkonzern HORNBACH Immobilien AG lag über dem Niveau des Vorjahres.

Die wichtigsten Kennzahlen beider Gesellschaften sind den Tabellen zu entnehmen.

Ausblick

Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2004/2005 sind keine weiteren Neueröffnungen von Bau- und Gartenmärkten geplant. Die insgesamt 117 Einzelhandelsfilialen im Teilkonzern der HORNBACH-Baumarkt-AG werden voraussichtlich einen Nettoumsatz von annähernd 2,1 Mrd. Euro erzielen. Es wird damit gerechnet, dass sich die Umsätze auf vergleichbarer Verkaufsfläche besser entwickeln werden als im Branchenschnitt.

Im Konzern der HORNBACH HOLDING AG wird im laufenden Jahr ein Umsatzanstieg (netto) auf über 2,2 Mrd. Euro erwartet. Das Konzernergebnis soll im Gesamtjahr aufgrund der geplanten Expansion, Umsatzsteigerungen auf bestehenden Verkaufsflächen sowie stabiler Handelsspanne überproportional zum Umsatzanstieg wachsen.

Weitere Einzelheiten zur Geschäftsentwicklung des Gesamtkonzerns HORNBACH HOLDING AG sowie des Teilkonzerns HORNBACH-Baumarkt-AG sind den heute im Internet veröffentlichten Zwischenberichten zu entnehmen.

- HORNBACH-Baumarkt-AG: www.hornbach.com
- HORNBACH HOLDING AG: www.hornbach-holding.com

Dieses Dokument sowie die darin enthaltenen Informationen dürfen nicht in die Vereinigten Staaten von Amerika (USA) gebracht oder übertragen werden oder an U.S.-amerikanische Personen (einschließlich juristischer Personen) sowie an Publikationen mit einer allgemeinen Verbreitung in den USA verteilt oder übertragen werden. Jede Verletzung dieser Beschränkungen kann einen Verstoß gegen U.S.-amerikanische wertpapierrechtliche Vorschriften begründen. Wertpapiere der HORNBACH-Baumarkt-AG werden in den USA nicht öffentlich zum Kauf angeboten. Dieses Dokument ist kein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren.

This document is not an offer of securities for sale in the United States. Securities may not be offered or sold in the United States absent registration or an exemption from registration. Each violation of such limitations may constitute a violation of applicable securities laws of the United States. The Company does not intend to register any part of the offering in the United States.

HORNBACH HOLDING AG – HORNBACH-Baumarkt-AG

PRESSEMITTEILUNG – PRESS RELEASE

Kennzahlen zum Dreivierteljahr 2004/2005 (IFRS)

Konzern HORNBACH HOLDING AG (ISIN DE0006083439)

Kennzahlen HORNBACH HOLDING AG Konzern (in Mio. Euro soweit nicht anders angegeben)	3. Quartal 2004/2005	3. Quartal 2003/2004	± %	9 Monate 2004/2005	9 Monate 2003/2004	± %
Nettoumsatz	554,1	522,9	6,0	1.765,7	1.621,4	8,9
davon im europäischen Ausland	172,2	155,2	11,0	542,5	480,5	12,9
Handelsspanne (in % vom Nettoumsatz)	34,2%	33,8%		35,6%	34,4%	
EBITDA	36,3	32,9	10,3	166,4	135,6	22,7
Betriebsergebnis (EBIT)	17,5	14,7	19,0	112,5	82,8	35,9
Konzernergebnis vor Steuern; a. o. Ergebnis und Gewinnanteilen anderer Gesellschafter	8,5	6,4	32,8	86,5	58,8	47,1
Außerordentliches Ergebnis	0	0	-	0	1,1	-
Konzernjahresüberschuss*	3,7	3,0	23,3	41,3	29,3	41,0
Durchschnittliches Ergebnis je Aktie (Euro)	0,46	0,38	21,1	5,17	3,67	40,9
Mitarbeiter (Anzahl) HORNBACH-Gruppe				11.411	10.571	7,9
Investitionen				118,7	110,8	7,1
Bilanzsumme				1.868,8	1.661,6	12,5
Eigenkapital**				465,9	442,1	5,4
Eigenkapital in % der Bilanzsumme **				25,0	26,6	

* nach Gewinnanteilen anderer Gesellschafter

** ohne Anteile anderer Gesellschafter

Teilkonzern HORNBACH-Baumarkt-AG (ISIN DE0006084403)

Kennzahlen HORNBACH-Baumarkt-AG Konzern (in Mio. Euro soweit nicht anders angegeben)	3. Quartal 2004/2005	3. Quartal 2003/2004	± %	9 Monate 2004/2005	9 Monate 2003/2004	± %
Nettoumsatz	518,3	486,0	6,6	1.658,8	1.506,7	10,1
davon im europäischen Ausland	172,2	155,2	11,0	542,5	480,5	12,9
flächenbereinigtes Umsatzwachstum	-0,9%	5,7%		2,5%	3,9%	
Handelsspanne (in % vom Nettoumsatz)	34,8%	34,4%		36,1%	34,9%	
EBITDA	29,1	25,0	16,4	141,1	111,4	26,7
Betriebsergebnis (EBIT)	13,4	10,0	34,0	96,4	68,0	41,8
Konzernergebnis vor Steuern und a. o. Ergebnis	8,3	5,1	62,7	81,4	52,8	54,2
Außerordentliches Ergebnis	0	0	-	0	1,1	-
Konzernjahresüberschuss	5,4	3,4	58,8	50,0	33,5	49,3
Ergebnis je Aktie (Euro)	0,36	0,22	58,8	3,33	2,23	49,3
Mitarbeiter (Anzahl)				10.752	9.814	9,6
Investitionen				75,0	53,2	41,0
Bilanzsumme				1.332,8	1.129,5	14,7
Eigenkapital				401,8	369,9	11,8
Eigenkapital in % der Bilanzsumme				30,2%	32,8%	
Anzahl der Filialen				117	108	8,3
Verkaufsfläche nach BHB (in Tqm)				1.196	1.093	9,4
Ø Größe je Filiale (in qm)				10.224	10.117	1,1

HORNBACH HOLDING AG – HORNBACH-Baumarkt-AG

PRESSEMITTEILUNG – PRESS RELEASE



Finanzkalender

- | | |
|----------------------|---|
| ▪ 14. April 2005 | Vorläufiges Jahresergebnis 2004/2005 |
| ▪ 24. Juni 2005 | Bilanzpressekonferenz 2004/2005 |
| | DVFA-Analystenkonferenz HORNBACH-Baumarkt-AG |
| | Zwischenbericht zum 31. Mai 2005 |
| ▪ 01. September 2005 | Hauptversammlung HORNBACH-Baumarkt-AG |
| ▪ 02. September 2005 | Hauptversammlung HORNBACH HOLDING AG |
| ▪ 29. September 2005 | Zwischenbericht zum 31. August 2005 |
| | DVFA-Analystenkonferenz HORNBACH HOLDING AG |
| ▪ 21. Dezember 2005 | Zwischenbericht zum 30. November 2005 |

Ansprechpartner

Axel Müller, Investor Relations
Telefon (+49) 0 63 48/ 60 - 24 44
Telefax (+49) 0 63 48/ 60 - 42 99
invest@hornbach.com